



VERWIRKLICHUNG VON ARTIKEL 2.1.C DES PARISER ABKOMMENS

Stand: September 2021

Die Aufgabe, die COP 25 zu leiten, bot Chile die Möglichkeit, Führungsqualitäten zu demonstrieren und dazu beizutragen, dass Artikel 2.1.c umsetzbar wird. Das Projekt verbesserte innerhalb und außerhalb des UNFCCC-Prozesses das Bewusstsein und Verständnis für die Dringlichkeit der Umlenkung der Finanzströme hin zu einer kohlenstoffarmen, klimaresistenten Entwicklung. Zu diesem Zweck unterstützte das Vorhaben das chilenische Finanzministerium im Rahmen der COP-25-Präsidentschaft und des Vorsitzes der „Coalition of Finance Ministers for Climate Action“, relevante Akteurinnen und Akteure für die Umsetzung des Artikel 2.1.c einzubeziehen. Die Aktivitäten umfassten unter anderem die Unterstützung bei formellen und informellen Diskussionen sowie bei schriftlichen Beiträgen und Analysen für den Verhandlungsprozess. Zudem wurden für das chilenische Finanzministerium Schulungen durchgeführt, die das Wissen und die Kompetenzen zum UNFCCC und zu Artikel 2.1.c ausbauten.

PROJEKTDATEN

Land/Länder:

Chile

Durchführungsorganisation:

Center for Clean Air Policy (CCAP)

Politische Partner:

- Ministry of Finance - Chile

BMU-Förderung:

244.292 €

Laufzeit:

06/2019 bis 01/2020

Internetauftritt(e):

<http://ccap.org/>

